

Produktdatenblatt 690-1-1



Seite 1 von 3 / Stand: 02-2022

Zertifizierungsnummer: 1724 - CPR – 041101
1724 – CPR - 041201

Handelsname: **DACO-KSU**
kaltselfstklebende Polymerbitumen-Unterlagsbahn

Artikel: 10411 (B)

Produktnorm: DIN EN 13707
DIN EN 13969

Kennzeichnung: DU / E 1 PYE-KTG KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-201
BA / PYE-KTG KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-202
MSB-nQ / PYE-KTG KSP-3,0 gemäß DIN SPEC 20000-202

Länge, Breite: **7,50 m x 1,00 m**

Dicke: 3,00 mm

Beschichtungsart: Polymerbitumen

Gehalt an Löslichem: k. A.

Trägereinlage: Glasgewebe

Mindestgewicht Trägereinlage: 200 g/m²

Oberseite: foliert, Abziehfolie Naht

Unterseite: Abziehfolien Naht und Fläche

Kaltselfstklebende Polymerbitumen-Bahn mit Glasgewebeeinlage - als untere Lage Dachabdichtung sowie kaltselfstklebende Polymerbitumen-Bahn mit Glasgewebe für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit und Wasser.

Eigenschaften nach DIN EN 13707, DIN EN 13969	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen/Grenzwert
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	keine sichtbaren Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥7,50 m
Breite	DIN EN 1848-1	m	≥1,00 m
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm/10 m	< 20
Flächenbezogene Masse	DIN EN 1849-1	kg/m ²	kLf
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	3,00 ± 0,2
Wasserdichtheit bei 200 kPa Prüfdruck	DIN EN 1928 Verfahren B	-	bestanden
Verhalten bei einem Brand von außen	DIN V ENV 1187	-	siehe Systemprüfung
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E nach DIN EN 13501-1
Wasserdichtheit nach Dehnung bei niedriger Temperatur	DIN EN 13897	-	kLf
Schälfestigkeit	DIN EN 12316-1	N/50 mm	kLf

GEORG BÖRNER

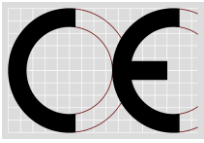
Chemisches Werk für Dach- und
Bautenschutz GmbH & Co. KG

Heinrich-Börner-Straße 31
D-36251 Bad Hersfeld

Tel. +49 (0)6621 175-0
Fax +49 (0)6621 175-200

Info@GeorgBoerner.de
www.GeorgBoerner.de

Änderungen vorbehalten. Die angegebenen technischen Werte beziehen sich auf das Datum der Produktion.



Eigenschaften nach DIN EN 13707, DIN EN 13969	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen/Grenzwert
Maßhaltigkeit	DIN EN 1107-1	%	kLf
Scherfestigkeit	DIN EN 12317-1	N/50 mm	kLf
Zugverhalten: maximale Zugkraft	DIN EN 12311-1	N/50 mm	1000/1000 (+20, -0 %)
Zugverhalten: Dehnung	DIN EN 12316-1	%	2/2 (+2, -0)
Widerstand gegen stoßartige Belastung	DIN EN 12691	mm	kLf
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730	kg	kLf
Widerstand gegen Weiterreißen	DIN EN 12310-1	N	kLf
Widerstand gegen Durchwurzelung	DIN EN 13948	-	-
Formstabilität bei zyklischer Temperaturveränderung	DIN EN 1108	%	kLf
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	≤ - 30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	≥ + 115 / + 100
Künstliche Alterung DIN EN 1296	DIN EN 1109	°C	kLf
	oder DIN EN 1110	°C	kLf
Bestreuungshaftung	DIN EN 12039	%	-
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	-

Kundeninformation:

Einsatzzweck:

DACO-KSU kaltselbstklebende Unterlagsbahn mit Sonderglasgewebe-Einlage wird vorwiegend auf temperaturempfindlichen Untergründen (z.B. Anschlussbereiche, Lichtkuppelkranz etc.), verschiedensten Dämmstoffen (z.B. EPS, kaschiertes PUR/PIR, ungeeignet sind z.B. geschnittenes PUR/PIR, unkaschierte Mineralwolle) und als Unterlagsbahn mit integrierter Trennfolie direkt auf z.B. Holzschalung im Flachdachschichtenaufbau in Kombination mit allen gebräuchlichen Polymerbitumen-Schweißbahnen nach DIN 18531 oder der selbstklebenden Oberlagsbahn **DACO-KSO** eingesetzt. Die Bahn kann auch für Abdichtungen nach DIN 18532, DIN 18533, DIN 18534 und DIN 18535 eingesetzt werden.

GEORG BÖRNER

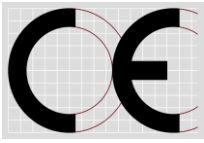
Chemisches Werk für Dach- und
Bautenschutz GmbH & Co. KG

Heinrich-Börner-Straße 31
D-36251 Bad Hersfeld

Tel. +49 (0)6621 175-0
Fax +49 (0)6621 175-200

Info@GeorgBoerner.de
www.GeorgBoerner.de

Änderungen vorbehalten. Die angegebenen technischen Werte beziehen sich auf das Datum der Produktion.



Verarbeitung:

Die Verarbeitung von **DACO-KSU** erfolgt gemäß DIN 18531, DIN 18532, DIN 18533, DIN 18534, DIN 18535 und dem "abc der Bitumenbahnen".

Für die vollflächig verklebte Verlegung der **DACO-KSU** muss der Untergrund trocken, frei von Öl, Fett, Staub und anderen Verunreinigungen sein. Die unterseitig mit Trennfolien kaschierte Bahn wird durch Abziehen beider Trennfolienstreifen bei gleichzeitigem Ausrollen z.B. auf den Hartschaum bzw. mit **BÖCOPLAST PM** (auf horizontalen oder flach geneigte Dachflächen **BÖCOPLAST V-hell**) grundierten Untergrund aufgeklebt, bei mind. 8 cm Naht- und Stoßüberdeckung. Alle Naht- und Stoßüberlappungen sind mit einer Anpressrolle abzurollen. Die Außen- und Oberflächen- und Materialtemperatur bei der Verlegung soll mind. + 5° C betragen. Zur Verbesserung der Klebkraft bei geringen Temperaturen kann die selbstklebende Bitumendekkmassse der Bahn thermisch aktiviert werden.

Bei der Verlegung der **DACO-KSU** auf Holzschalung oder Holzwerkstoffen ist die Bahn lose zu verlegen und verdeckt mechanisch zu befestigen. Die Anzahl und Positionierung der Befestigungsmittel (z.B. verzinkte Dachpappenstifte) ist entsprechend den Vorgaben der Fachregeln zu wählen. Die Breite der Naht- und Stoßüberdeckung beträgt mind. 8 - 10 cm. Für die Verklebung der Naht- und Stoßüberdeckung sind im Bereich der Längsnaht beide Trennfolienstreifen zu entfernen, im Stoßbereich die unterseitige Trennfolie umzuschlagen. Bei einem notwendigen halben oder gedrittelten Reihenabstand der Befestigungsmittel im Rand- oder Eckbereich der Dachfläche sind die Befestigerreihen mit einem Zuschnitt aus **DACO-KSU** zu überkleben.

Im Anschluss an die Verlegung der **DACO-KSU** in einem mehrlagigen Abdichtungsaufbau ist die nachfolgende Lage/Oberlagsbahn unverzüglich vollflächig aufzuschweißen. Ist der unverzügliche Einbau der nachfolgenden Lage/Oberlage nicht möglich, sind die Überdeckungen der DACO-KSU thermisch zu aktivieren und sorgfältig anzudrücken. Die endgültige Festigkeit der Verklebung der DACO-KSU zum Untergrund wird durch das Aufschweißen der nachfolgenden Abdichtungslage erreicht.

Um thermische Formänderungen an EPS-Dämmstoffplatten zu verhindern, ist das übermäßige Erhitzen der Oberseite der DACO-KSU, beim Aufschweißen der nachfolgenden Lage, zu vermeiden.

Bei der Verwendung als kurzfristige, behelfsmäßige Dachabdichtung/Notabdichtung sind die Naht- und Stoßüberdeckungen thermisch zu aktivieren (z.B. mit Heißgas/Heißluft) und sorgfältig anzudrücken. Die **DACO-KSU** ist vor Weiterführung der Abdichtungsarbeiten bzw. während der Bauphase regelmäßig zu überprüfen und bei Beschädigungen ggf. zu überarbeiten. Die Neigungsbereiche und die Beanspruchungskriterien sind zu beachten!

Chemische Beständigkeit:

DACO-KSU ist beständig gegen Wasser und wäßrige Lösungen von Salzen sowie gegen verdünnte, nicht oxydierend wirkende Säuren und Basen. Durch aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe sowie Chlorkohlenwasserstoffe, Öle und Fette wird **DACO-KSU** angelöst.

Lagerung:

Stehend, kühl und trocken. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Die Verarbeitung sollte 3 Monate ab Lieferdatum der Ware erfolgt sein.

In der kalten Jahreszeit sind die Rollen der Bahn vor der Verarbeitung vortemperiert zu lagern und erst kurz vor der Verarbeitung aus dem temperierten Lager direkt zur Einbaustelle zu schaffen und einzubauen.

Sicherheitsdatenblatt:

Ergänzendes Sicherheitsdatenblatt anfordern.